

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 62 (1989)

Heft: 9

Rubrik: Fachtip des Monats

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

- Mit den obenerwähnten Informationen konnten bis heute alle Applikationsfragen beantwortet werden. Wir bitten Sie daher, bevor Sie zum Telefonhörer greifen, die Informationen *genau durchzulesen*.
- Arbeiten Sie *genau in der Reihenfolge* der Checkliste Seite 74 des Handbuches.
- Falls wider Erwarten Fragen auftreten, sind diese vom EDV-Beauftragten Ihrer Sektion zu beantworten (Artikel 9 des Lizenzvertrages) oder werden durch diesen an die ZTK weitergeleitet.
- Wir sind uns bewusst, dass noch viele Verbesserungen am Programm ausgeführt werden könnten. Wir müssen uns jedoch aus verschiedenen Gründen vorläufig bis auf weiteres mit dem heutigen Stand begnügen.

Verbrauchsmaterial

Formulare

Für die Anwendung des Programmes sind keine Formulare aus dem Formularpaket der EDMZ nötig, sondern nur weisses neutrales Papier A4 (eventuell «Endlos»-Papier ausgenommen).

Soldmeldekarten

Diese sind vor dem Dienst bei der EDMZ unter dem Hinweis «endlos» (Handbuch Seite 79) zu bestellen. Im herkömmlichen Formularpaket sind vorläufig keine solchen Endlos-Soldmeldekarten enthalten.

Etiketten für Soldsäckli

Für die Beschriftung der Soldsäckli sind Etiketten erforderlich (Handbuch Seite 79).

Hardware

Die Fragen betreffend Hardware müssen von Ihrem Hardware-Lieferanten beantwortet werden. Das Software-Programm ist für IBM-PC und

-Drucker, sowie IBM-kompatible Produkte programmiert.

Ob Ihre Hardware IBM-kompatibel ist kann nur Ihr Hardware-Lieferant beantworten und *nicht* der EDV-Beauftragte der Sektion.

Die grössten Probleme werden bei den Druckern auftreten. Bei den gängigsten Marken ist es möglich mit DIP-Schaltern den IBM-Modus zu programmieren. Auch hier empfiehlt sich, Ihren Hardware-Lieferanten zu konsultieren.

EDV-Beauftragte

Im Sektionsteil jeder Ausgabe des «DER FOURIER» werden die Adressen der EDV-Beauftragten der Sektionen vorderhand zu Beginn des Sektionsteils gesamthaft aufgeführt. Sobald als möglich werden diese Adressen bei der jeweiligen Sektion in der Kopfleiste eingebaut. Beachten Sie also den Sektionsteil!

Erfahrungsaustausch

Die Redaktion sieht ungefähr alle zwei bis drei Monate vor, eine Spalte «Erfahrungsaustausch der Benutzer des FOURPACK» zu führen. Dies bedingt jedoch die Information der Redaktion. Wenn beim verantwortlichen Redaktor Ideen eingehen, werden diese gerne aufgenommen. Die Benutzer des «FOURPACK» werden somit zur aktiven Mitarbeit aufgerufen! Selbstverständlich werden wir auch Erfahrungen der ZTK weitergeben.

Redaktion: Hptm Hanspeter Steger
verantwortlicher Redaktor

Quellen: Präsident ZTK

Fachtip des Monats: Zimmerreservationen

Die Erfahrung hat gezeigt, dass man beim Rekonoszieren bei vielen Logisgebern abblitzt, mit der Begründung, alle Zimmer seien während der fraglichen WK-Dauer bereits besetzt.

Fazit: Zimmerreservationen möglichst frühzeitig vornehmen (nach Absprache mit Orts-Qm); am besten gleich nach Bekanntwerden des WK-Standortes. Diese Angabe erhält der Kommandant normalerweise ca. 7 Monate vor WK-Beginn.